

Geographie mit Bilderatlas für Landwirte

von

Dr. Horst Höfer in Meissen

Mit 85 Federzeichnungen auf 51 Tafeln von
Tiermaler Karl Wagner in Zehlendorf und anderen

Der Verfasser hat recht, wenn er behauptet, daß sich unseres Volkes Schicksal in vielem besser gestaltet hätte, wenn wir mehr darüber Bescheid wüßten, was des Deutschen Vaterland ist! . . . Hier wurde ein Buch geschaffen, das uns Deutschen längst gefehlt hat . . . Das ist der geographische Deutschlandführer, nach dem wir gelehrt haben, als wir in der Schule mit den schrecklichen Schmökern geödet wurden, die zu meiner Zeit üblich waren. (Deutsche Tageszeitung)

Vor uns liegt eine Erbkunde von seltener Trefflichkeit und Eigenart, ohne Karten, dafür aber mit einer Fülle äußerst lehrreicher Bilder. . . . Das Werk ist ein rechtes treffliches Volksbuch, das weit über die Kreise der Landwirte hinaus Sinn und Verständnis für die Nutzung des Bodens und seiner Schätze verbreiten kann und soll. (Deutsche Allgemeine Zeitung)

In klarem Stil wird das Verständnis für die Wirtschaftsverhältnisse Deutschlands und der übrigen Länder und ihre gegenseitigen Beziehungen dem Leser erschlossen. Das ganze Buch ist mit vaterländischem Empfinden geschrieben. (Dresdner Nachrichten)

Dieses Werk des Verfassers zeugt von Liebe und Verständnis zur heimatischen Scholle und zum landwirtschaftlichen Beruf . . . Es wendet sich sowohl an das Gemüt als auch an den Verstand. Niemand kommt bei der Lektüre zu kurz. (Sächsische Landwirtschaftliche Zeitung)

Es war ein guter Gedanke, ein solches Werk sowohl für die landwirtschaftliche Jugend wie für das Alter zu schaffen. Die „Geographie mit Bilderatlas“ wird gewiß vielen Landwirten eine Quelle des Genusses und der Anregung sein. (Wiener Landwirtschaftliche Zeitung)

**Wir liefern bis 24. Dezember 1923 alle einlaufenden
Bestellungen glatt mit 50%**

☐

Emil Hübners Verlag / Bautzen